

Fachbereich: 3
Fachbereichsleiter: Herr Biehl

Drucksache-Nr.: SG-IX/249/2014

Sanierung des Bahnhofgebäudes in Börßum; 2. Bauabschnitt; Sanierung Fassade und Grundleitungen, Bahnhofstraße 1, 38312 Börßum. Nachtragsvereinbarung zum Gewerk "Tischlerarbeiten - Holzfenster und Außentüren -"

Beratungsfolge:

Gremium	am	TOP	Status
Samtgemeindeausschuss	24.09.2014		nicht öffentlich
Rat der Samtgemeinde Oderwald	24.09.2014		öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:

Produktsachkonto:	Ergebnishaushalt xxxxx-xxxxx-xxxxxx	Finanzhaushalt 11120-711120-787100
Mittel stehen zur Verfügung:	ja/nein	
Gesamtausgaben:	27.378,33 €	
Jährliche Folgekosten:		
Jährliche Abschreibungen:		

Sachverhalt:

Der Rat der Samtgemeinde Oderwald hat in seiner Sitzung am 25.06.2014 die Auftragsvergabe zu der Baumaßnahme „Sanierung des Bahnhofgebäudes in Börßum; 2. Bauabschnitt; Sanierung Fassade und Grundleitungen, Bahnhofstraße 1, 38312 Börßum. Gewerk "Tischlerarbeiten - Holzfenster und Außentüren -", an die Fa. Tischlerei Heydenreich GmbH, Ilsenburg (Harz), zum Angebotsendpreis von 137.398,59 € beschlossen.

Lt. Leistungsverzeichnis der Ausschreibung sollte die Ausführung der Fenster in der Holzart „Kiefer“ erfolgen. Nach erfolgter Ausschreibung wies die Untere Denkmalschutzbehörde darauf hin, dass eine Ausführung in der Holzart „Eiche“ wünschenswert wäre, da diese eine deutlich längere Lebensdauer und Haltbarkeit haben (siehe Anlage „Baubesprechungsprotokoll v. 09.07.2014“). Eine Abfrage der Holzart „Eiche“ im Rahmen der Ausschreibung als Alternativposition erfolgte nicht, da bei der Kostenermittlung davon ausgegangen wurde, dass preislich nur die Ausführung in der Holzart „Kiefer“ erfolgen kann. Da nunmehr aufgrund des günstigen Ausschreibungsergebnisses (ca. 100.000,00 € unter der Kostenschätzung) auch eine Ausführung in der Holzart „Eiche“ möglich ist, sollte diese auch erfolgen. Durch die Beauftragung erhöht sich die Auftragssumme um ca. 28.000,00 € (siehe Anlage „Nachtragsangebot Tischlerei Heydenreich GmbH v. 18.06.2014“), liegt damit aber immer noch unter dem Ursprungsangebot des Zweitplatzierten der öffentlichen Ausschreibung.

Das betreuende Architekturbüro Urbisch Architekten, Osterwieck, hat die Ausführung der Fenster in der Holzart „Eiche“ dringend empfohlen (siehe Anlage „Prüfvermerk Architekt“).

Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeinderat wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- **Der Nachtragsauftrag für das Gewerk „Tischlerarbeiten – Holzfenster und Außentüren –, Ausführung der Fenster in der Holzart „Eiche“ zu der Baumaßnahme „Sanierung des Bahnhofgebäudes in Börßum; 2. Bauabschnitt; Sanierung Fassade und Grundleitungen, Bahnhofstraße 1, 38312 Börßum“ wird der Fa. Tischlerei Heydenreich GmbH, Ilsenburg (Harz) zum Angebotsendpreis von Euro 27.378,33 (incl. Mwst.) erteilt.**

Spier

Anlagen:

Baustellenprotokoll_20140709
Erläuterung_Architekt_Nachtrag03092014
Nachtragsangebot_HeydenreichGmbH03092014